

Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte



Intensiv-Seminar

- Die Strafbarkeit der Geldwäsche
- Die Pflichten aus dem neuen Geldwäschegesetz
- Interne Sicherungsmaßnahmen
- Grundzüge zu Verdachtsmeldung und Gefährdungsanalyse

Weitere Details im Innenteil ►

Referierende

Ilka Brian
Rechtsanwältin und Syndikusrechtsanwältin
Frankfurt/Main

Ute Lorenzen
Rechtsanwältin
Frankfurt/Main

Oliver Hainke
Head of Financial Crime Prevention EMEA & Europe SE and
Global Head of Fraud Prevention, UBS Europe SE, Frankfurt/Main

Carsten Oergel
Head of Compliance/Chief Compliance Officer
VP Bank (Luxembourg) S.A., Luxembourg

Programm

Die Strafbarkeit der Geldwäsche

- Säulen der Geldwäschebekämpfung
- Tatbestand des § 261 StGB
- Erläuterung der Vortaten
- Besonderes Risiko: die Leichtfertigkeit
- Zusammenspiel zwischen Straftatbestand und GWG

Die Pflichten aus dem (neuen) GWG

- Weitere gesetzliche Vorschriften
- Terrorismusfinanzierung
- Zusammenspiel zwischen GWG und KWG
- Begriffsbestimmungen des GWG
- Allgemeine Sorgfaltspflichten
- Identifizierung von Kunden und wirtschaftlich Berechtigten
- Know-Your-Customer
- Dokumentation
- Risikobasierter Ansatz
- Grundzüge des Monitorings
- Vereinfachte Sorgfaltspflichten
- Verstärkte Sorgfaltspflichten
- PEPs

Interne Sicherungsmaßnahmen

- Aufgaben des*der Geldwäsche-Beauftragten
- Interne Grundsätze
- Kontrollen
- Zuverlässigkeitsprüfung der Mitarbeitenden
- Gruppenweite Einhaltung

Grundzüge zu Verdachtsmeldung und Gefährdungsanalyse

Beide folgenden Themen werden auch separat als Aufbau-Seminare angeboten.

- Entscheidungsprozess und Inhalt der Verdachtsmeldung
- Ziele und Struktur der Gefährdungsanalyse

Seminarpausen

Stündlich je 5–10 Minuten; Mittagspause: 12:30–13:15 Uhr

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an folgenden Kreis:

- Tätige aus der Kreditwirtschaft, die das Amt des*der Geldwäsche-Beauftragten in Kürze übernehmen werden oder vor kurzem übernommen haben
- Erfahrene Geldwäsche-Beauftragte
- Mitarbeitende der Internen Revision, der Rechtsabteilung und Vertretende der beratenden Berufe



Speziell für Sie!

Alle Teilnehmenden erhalten kostenfrei einen Monat lang Zugang zu www.compliancedigital.de, der ESV-Datenbank, die erstklassige Fachinformationen und Entscheidungshilfen für ein erfolgreiches Compliance-Management in der Praxis bündelt.

Seminarziel

Geldwäsche-Beauftragte sind Ansprechpartner*innen für die Strafverfolgungsbehörden, die neue Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen, das BKA, den BND, den Verfassungsschutz sowie die BaFin. Zu den vielfältigen Aufgaben der Geldwäsche-Beauftragten gehören u. a. die Entwicklung interner Grundsätze, angemessener Sicherungssysteme, Kontrollen zur Verhinderung der Geldwäsche sowie die Erstattung von Verdachtsanzeigen.

Diese Themen bilden einen Schwerpunkt des Seminars. Insbesondere bei der Übernahme der Funktion der Geldwäsche-Beauftragten ist eine intensive Erst-Schulung notwendig, da der Aufgabenkatalog inzwischen sehr umfangreich ist. Für diese Anforderungen wurde das Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte konzipiert. Aber selbstverständlich lässt sich das Seminar auch gut für eine Fortbildung bereits erfahrener Geldwäsche-Beauftragter nutzen!

Das Team der Referierenden verfügt über langjährige Erfahrung in der Geldwäsche-Bekämpfung. Die Thematik wird Ihnen anhand zahlreicher Beispiele sehr praxisorientiert aus verschiedenen Blickwinkeln (Bank, Staatsanwaltschaft, Aufsicht) nähergebracht. Da die Veranstaltung vom intensiven Dialog zwischen den Teilnehmenden und dem Team der Referierenden lebt, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen und Wünsche in das Seminar einzubringen.

Unsere Referierenden

Ilka Brian

Rechtsanwältin und Syndikusrechtsanwältin, Frankfurt/Main

Ilka Brian ist Rechtsanwältin und Syndikusrechtsanwältin und in dieser Rolle seit 2001 im Bereich der Kreditwirtschaft beratend tätig. Der Schwerpunkt ihrer Beratungstätigkeit liegt seitdem in den Bereichen Kontoführung, Zahlungsverkehr, Kreditwesengesetz und Geldwäschegesetz. Zu ihren wesentlichen Aufgaben gehört neben der Auslegung der gesetzlichen Rahmenbedingungen in den genannten Gebieten auch die Umsetzung neuer gesetzlicher Regelungen vor allem im Bereich Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung und Einzelfallberatung.

Oliver Hainke

Head of Financial Crime Prevention EMEA & Europe SE and
Global Head of Fraud Prevention, UBS Europe SE, Frankfurt/Main

Oliver Hainke ist als Head of Financial Crime Prevention verantwortlich für die Umsetzung der Geldwäschebekämpfung und der Bekämpfung der sonstigen strafbaren Handlungen in Deutschland und EMEA. Ausserdem verantwortet er die Betrugsprävention der UBS auf globaler Ebene.

Ute Lorenzen

Rechtsanwältin, Frankfurt/Main

Ute Lorenzen trat 1991 als Syndikus in die Rechtsabteilung der Dresdner Bank AG ein und war in dieser Funktion ab 2004 u. a. für die Beratung des gesamten Bereichs Compliance AML zuständig. Seit 2009 wirkt sie u. a. bei der Umsetzung der neuen gesetzlichen Regelungen mit. In diesem Zusammenhang schult sie intern Mitarbeiter und tritt auch extern als Referentin auf.

Carsten Oergel

Head of Compliance/Chief Compliance Officer
VP Bank (Luxembourg) S.A., Luxembourg

Carsten Oergel ist seit 2000 in leitenden Funktionen mit der Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, der Einhaltung von Sanktionen und Embargos und der Betrugs- und Korruptionsbekämpfung in international tätigen Kreditinstituten befasst.

Die Seminare werden jeweils von zwei Referierenden geleitet.

AML-Experten-Circle – Ihr monatliches Update!
75 Minuten einmal im Monat, Online-Veranstaltungsreihe

Die EU-AML-Verordnung und ihre Auswirkungen
30. September 2025, Online-Veranstaltung
4. Dezember 2025, Online-Veranstaltung

Vom Gesetz zur Arbeitsanweisung
6. Oktober 2025, Online-Veranstaltung

Fit für den Aufsichtsbesuch: Geldwäscheprävention im Visier
der Aufsicht
17. November 2025, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns
online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Sonderkonditionen

Bei gleichzeitiger Buchung mit dem »Basis-Seminar für
Compliance-Beauftragte« zahlen Sie nur
EUR 1.590,- (zzgl. gesetzl. USt) für beide Tage!
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:
www.akademie-heidelberg.de

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten
Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Michael Klug
Telefon 06221/65033-20
m.klug@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte

Name _____

Vorname _____

Position _____

Firma _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Name der Assistenz _____

Datum Unterschrift _____

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termine

Bitte kreuzen Sie den gewünschten Termin an:

- ☐ Dienstag 23. September 2025
Seminar-Nr. 25 09 BG175 W
- ☐ Dienstag 2. Dezember 2025
Seminar-Nr. 25 12 BG175 W

Seminarzeiten

9:30–17:00 Uhr
Online-Zugang ab 9:15 Uhr

Teilnahmegebühr

€ 940,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am
Online-Seminar sowie die Präsentation
als PDF-Datei. Sie erhalten außerdem ein
Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der
Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen
(Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen
auf Wunsch gerne zusenden.
Diese können Sie jederzeit auch auf
unserer Website einsehen:
www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von
uns eine E-Mail mit einem Link,
über den Sie sich direkt in die Online-
Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig,
ein Programm herunterzuladen.
Sie können vielmehr direkt per Zoom im
Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera
können Sie jederzeit Fragen stellen und
mit den Referierenden und weiteren
Teilnehmenden diskutieren. Alternativ
steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de